

Dienststelle: 14 FD Personalverwaltung
Sachbearbeiter / in: Frau Hartmann

Bad Vilbel, 05.08.2026

Vorlage für:	
Magistrat	24.08.2026
Haupt- und Finanzausschuss	03.09.2026
Stadtverordnetenversammlung	08.09.2026
Personalrat	
Frauenbeauftragte	

Betreff

Frauenförder- und Gleichstellungsplan der Stadt Bad Vilbel für die Jahre 2026 bis 2030

Sachverhalt / Begründung

Gemäß § 5 des Hessischen Gesetzes über die Gleichberechtigung von Frauen und Männern und zum Abbau von Diskriminierungen von Frauen in der öffentlichen Verwaltung (Hessisches Gleichberechtigungsgesetz – HGIG) vom 20.12.2015 stellt die Stadt Bad Vilbel einen Frauenförder- und Gleichstellungsplan auf.

Der Frauenförder- und Gleichstellungsplan für die Jahre 2026 bis 2030 wurde auf Grundlage der gesetzlichen Vorgaben fortgeschrieben und weiterentwickelt. Er beschreibt die Ziele und Maßnahmen der Stadt Bad Vilbel zur Förderung der Chancengleichheit von Frauen und Männern sowie zum Abbau bestehender Benachteiligungen in der Stadtverwaltung

Die neue Fassung des Frauenförder- und Gleichstellungsplans ist als Anlage beigefügt.

Gemäß § 7 Abs. 3 HGIG ist der Frauenförder- und Gleichstellungsplan der Stadtverordnetenversammlung zur Genehmigung vorzulegen.

Nach Genehmigung wird er den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadt Bad Vilbel bekannt gemacht.

Beschlussvorschlag

Der Frauenförder- und Gleichstellungsplan der Stadt Bad Vilbel für die Jahre 2026 bis 2030 wird in der vorliegenden Fassung mit Stand 21.07.2026 genehmigt.

Beschlussgrundlage

Beschluss der / des vom:	Freiwillige Leistung
(sonstige Beschlussgrundlage, z. B. Richtlinie)	x Gesetzliche / vertragl. Leistung

Haushaltsplan

HB	TB	UB	Haushaltsstelle	Haushaltsjahr	Kostenstelle
			Kostenart		Kostenträger

Finanzielle Auswirkungen:

Keine finanziellen Auswirkungen	Antrag auf Ausgabe nach § 100 HGO
Maßnahme wurde bei der Haushaltsplanung berücksichtigt	Antrag auf Deckung durch Nachtrag
Deckung durch Budget	Folgekosten für zukünftige Jahre

Ökologische und klimatische Auswirkungen:

--

Gesehen und einverstanden:

(Hartmann / Retzer)

(Erster Stadtrat Zander)